

## Ultraschallschweißen

Artikel vom 6. April 2021

Verfahren



Der neue, kompakt gestaltete Ultraschallgenerator mit wechselbaren Feldbuschnittstellen (Bild: Rinco Ultrasonics).

Während der Covid-19-Pandemie wird weltweit kaum ein Produkt in so hohen Stückzahlen produziert wie der Mund-Nasen-Schutz. Dabei sind einige Arbeitsschritte zur Herstellung nötig: Stoffe oder Vliese zuschneiden und sicher verschweißen sowie

Gummibänder anschweißen. Eine automatisierte Maskenproduktion mit dem neuen Ultraschallgenerator »AGM Pro« von [Rinco Ultrasonics](#) vereinfacht es den Unternehmen, den Markt schnell und effizient mit sicheren Produkten zu beliefern. Laut Hersteller ist der Ultraschallgenerator Industrie-4.0-fähig, lässt sich mit Wechselmodulen in beliebige Systeme sowie in jede Umgebung integrieren und kommuniziert dann sicher über Profinet, Profibus, Devicenet, Ethernet/IP, Ethercat oder Canopen. Eine RS485-Schnittstelle und digitale sowie analoge Ein- und Ausgänge stehen zusätzlich zur Verfügung. Die Bedienung erfolgt intuitiv über den 3,5"-Touchscreen oder mit der neuen Web-Anwendung »Proconnect«. Damit können auch über die Distanz Parameter geändert, Daten exportiert oder Statusmeldungen überwacht werden – inklusive mehrstufiger Benutzerverwaltung und Möglichkeit zur Fernwartung. In der Datenbank des Ultraschallgenerators lassen sich acht Parameterdatensätze speichern, und es kann zwischen sechs Schweißmodi gewählt werden. Über einen USB-Port können kontinuierlich Schweißdaten aufgezeichnet und so zurückverfolgt werden, denn jeder Datensatz ist mit einem Zeitstempel versehen. Der neue Ultraschallgenerator wurde kompakter und leichter als das Vorgängermodell konstruiert.



**Rinco Ultrasonics AG**

**Infos zum Unternehmen**

---

<https://youtu.be/qKpnMaGff28>

**Rinco Ultrasonics AG**

Industriestr. 4

CH-8590 ROMANSHORN

---

0041 71 4664100

---

[info@rincoultrasonics.com](mailto:info@rincoultrasonics.com)

---

[www.rincoultrasonics.com](http://www.rincoultrasonics.com)

---